

**Bericht über das Jahr 2010 für die Jahrestagung der Numismatische Kommission der Länder
in der Bundesrepublik Deutschland am 19. Mai 2011 in Schleswig**

Ausstellungen

a) Ausstellungen des Landesmuseums Württemberg

Die vom Landesmuseum Württemberg erarbeiteten Präsentationen *Verborgene Pracht – Vom Leben hinter Klostermauern* (Bad Schussenried, Neues Kloster) und *Geheimnisvolle Wunderkammer – Schatzsuche im Jungen Schloss* (Junges Schloss, Das Kindermuseum in Stuttgart) wurden mit 1 Medaille und 21 Münzen unterstützt.

b) Leihgaben

Für die Ausstellung *Gold & Silber. Neues Geld im Spätmittelalter* (Winterthur, Münzkabinett und Antikensammlung) wurden rund 250 Münzen, darunter Teile des Fundes von Tübingen II (2000), zur Verfügung gestellt.

Daneben erhielten auch mehrere kleinere Ausstellungen, vor allem regionalen und lokalen Zuschnitts, Leihgaben: *200 Jahre Württemberg – Vom Reich zum König von Württemberg* (Bopfingen, Stadtarchiv), *Zeitschichten. Archäologische Einblicke in die Stadtgeschichte Bruchsal* (Bruchsal, Landesamt für Denkmalpflege), *Gesichter der Macht – Kaiserbilder in Rom und am Limes* (Konstanz, Archäologisches Landesmuseum und Berlin, Vertretung des Landes Baden-Württemberg), *Maria vom Blut – Spurensuche in Italien, Böhmen und Schwaben* (Illerbeuren, Schwäbisches Bauernhofmuseum), *Von der Stadtverteidigung zum Schießsport – Jubiläumsausstellung der Schützengilde Nürtingen e. V. 1460* (Nürtingen, Stadtmuseum), *Handwerker, Krieger, Stammesfürsten – Die germanische Befestigung der Völkerwanderungszeit auf dem Reisberg* (Pottenstein, Fränkische Schweiz-Museum), *Hohenasperg – Ein deutsches Gefängnis* (Stuttgart, Haus der Geschichte), *Königin Luise von Preußen – Bilder eines Mythos* (Stuttgart, Haus der Heimat) und *Geld und Krieg* (Stuttgart, LBBW).

EDV-Inventarisierung

Im Jahr 2010 wurden rund 1.750 Objekte, vor allem Personenmedaillen, in die von den Landesmuseen Baden-Württembergs genutzte Datenbank IMDAS-Pro eingegeben. Damit waren zum Jahreswechsel rund 9.800 Stücke erfasst.

Erwerbungen

Durch Ankäufe und Schenkungen konnten die Sammlungen der württembergischen Personen- und Wallfahrtsmedaillen in geringem Maße erweitert werden. Auch im Bestand der Werke von Victor Huster gab es einige Zugänge.

Fundmünzen

Wegen der Veränderungen bei der Fundmünzenbestimmung in Württemberg, von der bei der letzten Jahrestagung berichtet wurde, können seit 2010 im Münzkabinett des Landesmuseums Württemberg keine Funde mehr bestimmt werden.

Mit dem Landesamt für Denkmalpflege laufen derzeit Gespräche über eine Publikation der seit 1980 in Württemberg gefundenen Münzen.

Veröffentlichungen

Die Funde des Jahres 2009 wurden zusammen mit Ulrich Klein in den *Archäologische Ausgrabungen in Baden-Württemberg* 2010 (S. 36–38) publiziert.

Einzelne Neuerwerbungen des Münzkabinetts wurden im *Jahrbuch der Staatlichen Kunstsammlungen in Baden-Württemberg* 46 (2009) sowie im *Tätigkeitsbericht des Landesmuseums Württemberg 2008/09* veröffentlicht.